



SOMMER SONNENWENDE



Verordnung Leinen- oder Maulkorbpflicht für Hunde

Die Gemeindevertretung von Leogang hat am 30. Mai 2017 nachstehende Verordnung zur Abwehr unmittelbar zu erwartender oder zur Beseitigung bestehender, das örtliche Gemeinschaftsleben von Leogang störender Missstände erlassen.

Rechtsgrundlagen: Art 118 Abs. 6 B-VG und § 79 Abs. 4 Sbg. Gemeindeordnung 1994 § 17 Abs. 1 und 2 Salzburger Landessicherheitsgesetz – S.LSG, LGBl. Nr. 57/2009

Hunde müssen gemäß § 17 Salzburger Landessicherheitsgesetz – S.LSG, LGBl. Nr. 57/2009 außerhalb von Gebäuden und von eingefriedeten Grünflächen im gesamten Gemeindegebiet der Gemeinde Leogang, auf für jedermann begeharen öffentlichen Orten, an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. Der Maulkorb muss so ausgeführt sein, dass der Hund nicht zubeißen kann und es dem Tier nicht möglich ist, ihn abzustreifen.

Die Leinen- oder Maulkorbpflicht gilt nicht, wenn

- › das Mitführen eines Hundes eine solche Beschränkung ausschließt (zB bei Hunden im Einsatz mit Sicherheitsorganen, Lawinensuchhunden, Jagdhunden, Assistenzhunden) oder

- › ein Nachweis mitgeführt wird, dass der Hund sich in einer Ausbildung zu einem so eingesetzten Hund befindet.

Außerdem hat der Hundehalter dafür zu sorgen, dass Hunde öffentliche Verkehrsflächen (Straßen, Plätze, Gehsteige, Gehwege, Verkehrsinseln, udgl.) und öffentliche oder allgemein zugängliche Park- und Pflanzenanlagen sowie allgemein zugängliche Sport- und Spielplätze, udgl. und landwirtschaftliche Flächen nicht durch Hundekot verunreinigen. Der Hundekot ist unverzüglich zu entfernen.

Wer gegen diese Verordnung verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung, welche gemäß § 26 Abs. 1 Z. 4 und Abs. 2 Z. 2 S.LSG zu ahnden ist.

Diese Verordnung tritt gemäß § 79 Abs. 1 Salzburger Gemeindeordnung 1994, LGBl. Nr. 107/1994 idGF. mit dem Tag nach Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist in Kraft.

Verstöße gegen diese Leinen- oder Maulkorbpflicht können nur schriftlich (unter Angabe was, wo, wann, wie geschah und welche Personen/Hunde beteiligt waren) unter Beifügung der Unterschrift am Gemeindeamt Leogang eingebracht werden.



Upgrade

**Jetzt Matura nachmachen,
und höhere Ziele erreichen.**



**Abendgymnasium
Salzburg**

0662/434 575 | www.abendgymnasium.at



TAUERN SPA
ZELL AM SEE · KAPRUN

— RESORT | SPA | BERGE —

Für alle,
die Erholung
mit Erlebnis ver-
binden wollen.

**20%
PINZGAU
TARIF**

**BADESPASS BEI JEDEM
WETTER FÜR ALLE PINZGAUER.**

ICH TAUCHE EINMAL RICHTIG UNTER.

Die 20.000 m² große SPA Wasser- & Saunawelt mit 11 Pools, 10 Saunen & Dampfbädern, einem eigenen Kinder- & Treatmentbereich sowie bester Kulinarik sorgt für (ent-)spannende Momente.

Bitte beachten Sie, dass dieser Rabatt nur der jeweiligen Person gegen Vorlage eines gültigen Hauptwohnsitz-Nachweises gewährt werden kann. Dieser Rabatt ist nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar.

T +43 6547 2040-0
www.tauernspakaprun.com

Ein Resort der VAMED Vitality World



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger!

Wie ihr bereits aus der Sitzungsinformation entnehmen konntet, steht unser Baulandsicherungsmodell in Hirnreit nun vor der Umsetzung. Nachdem in der letzten Gemeindevertretungssitzung die Grundstückspreise und die allgemeinen Festlegungen für die zu vergebenden Grundstücke getroffen wurden, kann nun mit dem Verkauf und nach Abschluss der Aufschließungsarbeiten mit dem Bau begonnen werden. Ich glaube, dass es uns gelungen ist, mit **leistbaren Baulandpreisen (€ 175,-- bzw. € 185,--)** der heimischen Bevölkerung die Schaffung von einem neuen Zuhause bzw. von Eigentum zu ermöglichen. Wir sind natürlich bestrebt auch weiterhin nach Möglichkeiten für Mietwohnungen, aber auch für Eigentumswohnungen oder Eigenheime zu suchen.



Ebenfalls in der letzten Sitzung wurde der Beschluss gefasst, dass man sich von der Verlegung der Bundesstraße im Ortszentrum Richtung Norden verabschiedet. Nach positiven Gesprächen mit den Grundbesitzern und anfänglichen Zusagen der Landesstraßenbaudirektion waren dann letztendlich die Auflagen (Linksabbieger, Verlegung bzw. Auffassung Zebrastrifen) doch so groß, dass das Verhältnis von Kosten und Nutzen für die Gemeinde nicht mehr zu vertreten war. Anstatt dessen wird man nun alleinig den Bereich der Bushaltestelle und damit die **Ausfahrtssituation für die Busse verbessern**, sowie die **Neugestaltung des unteren Dorfbereiches** (wie bereits in einem Workshop 2013 ausgearbeitet) in Angriff nehmen. Eine äußerst unzufriedenstellende Situation stellt der allgemeine Straßenzustand der Bundesstraße dar. Bereits mehrfach habe ich beim zuständigen Landesrat interveniert und auch mit bildlichen Dokumentationen auf das Problem hingewiesen. Vor allem im Bereich der Ortsdurchfahrt sind die Fahrbahnschäden so massiv, dass es bei Regen unmöglich ist, den Gehsteig zu benutzen, ohne von den vorbeifahrenden Autos angespritzt zu werden. Ich hoffe, dass von den Zuständigen des Landes bald wieder mehr Geld für die Sanierung der Straßen zur Verfügung gestellt wird, um die Schäden nicht noch größer werden zu lassen.

In die Endphase gehen derzeit die Vorbereitungen für den **Neubau des Gebäudes der Freizeitanlage in Sonnrain**. Ein **funktionelles und den Anforderungen der Zeit entsprechendes Gebäude** soll im Frühjahr 2019 in Sonnrain der Bevölkerung und den Leoganger Vereinen zur Verfügung stehen. Es ist geplant, nach Abschluss der letzten Planungsarbeiten und den Finanzierungsgesprächen, Anfang August den endgültigen Baubeschluss zu fassen. Wir werden dann in einer nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung und auch bei der im Herbst stattfindenden Bürgerversammlung das Projekt mit einer genauen Kostenaufstellung der Öffentlichkeit präsentieren.

Für die bevorstehende Ferien- und Urlaubszeit wünsche ich euch allen erholsame Tage und einen schönen Sommer und freue mich auf ein Zusammentreffen bei einer der vielen Veranstaltungen.

Euer Bürgermeister

Änderung: Öffnungszeiten Gemeindeamt



Bereits vor 3 Jahren haben wir am Gemeindeamt jeden 2. Donnerstag den langen Amtstag eingeführt. Leider mussten wir feststellen, dass dieses Angebot von der Leoganger Bevölkerung nicht so gut angenommen wurde, wie wir erwartet haben. Deshalb haben wir uns für eine Neuregelung der Parteienverkehrszeiten ab Juli 2017 entschieden und bieten der Leoganger Bevölkerung folgende Öffnungszeiten an:

- 🕒 Montag 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
- Dienstag 7.00 bis 12.00 Uhr Nachmittags kein Parteienverkehr
- Mittwoch 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
- Donnerstag 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Freitag 7.00 bis 12.00 Uhr



Aus dem Kindergarten Sonnenschein

Hildegard Griebner u. Sylvia Salzmann

Das kleine Straßen 1x1

Das Verkehrssicherheitsprogramm, durchgeführt von ÖAMTC bzw. ÖAMTC Fahrtechnik, richtet sich an Kindergartenkinder, die knapp vor dem Schulanfang stehen und fit für die Herausforderungen des Straßenverkehrs sein müssen. Schritt für Schritt lernten die Kinder auf spielerische und altersgerechte Art das richtige Verhalten auf dem Gehsteig, das Überqueren der Fahrbahn und wie man im Auto der Eltern möglichst sicher unterwegs ist. Durch anschauliche Beispiele wurden die Risiken des Straßenverkehrs aufgezeigt. Auch dem Thema "Sichtbarkeit im Straßenverkehr" wurde im Programm große Beachtung geschenkt. Im abgedunkelten Raum erkannten die Kinder beim "Glühwürmchen-Spiel" mit Hilfe von Warnwesten und Taschenlampen, wie gut sie mit Reflektoren gesehen werden.



Querlesen in der Volksschule

Um den Übergang in die Schule zu erleichtern, besuchten unsere Vorschulkinder die 3. Klassen der Volksschule. Gemeinsam wurde gesungen und gelesen.

Die Schüler haben uns das bekannte Kinderbuch "Das kleine Ich bin Ich" vorgelesen. Dadurch wurde die Freude auf das Lesen bei den Kindern geweckt.

Die gemeinsamen Stunden in der Schule haben uns sehr gut gefallen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Lehrerinnen für diesen netten Vormittag in der Schule!



Reitpädagogik am Unteredenlehenhof

Einen lustigen Vormittag voller Erlebnisse rund um das Islandpferd erlebten unsere Vorschulkinder bei Martina Steidl am Unteredenlehenhof.

Die Kinder durften die besonders gutmütigen Islandpferde führen, reiten und sogar bemalen. Das war für alle Kinder ein besonderes Erlebnis!



106. Geburtstag von Gretl Fröhlich



Bürgermeister Josef Griebner und Amtsleiter Mario Payer gratulierten Gretl Fröhlich recht herzlich zu ihrem 106. Geburtstag, den sie am 29. Mai im Wohnhaus Prielgut bei guter Gesundheit feierte.

Sehr zur Freude von Gretl besuchte auch ein Kamera-Team vom ORF die Jubilarin und berichtete darüber in Salzburg Heute.



Aus dem Wohnhaus Prielgut

Martin Herzog

Liebe Leogangerinnen und Leoganger, am 15. April war eine Abordnung der Landjugend Leogang bei uns im Prielgut. Sie erfreuten, so wie jedes Jahr am Ostersonntag, unsere BewohnerInnen mit schöner Musik, Kaffee und sehr gutem Kuchen, sowie lustigen gemeinsamen Spielen. Sie brachten auch wieder für alle BewohnerInnen kleine Ostergeschenke mit. Vielen Dank liebe Landjugend für euer Engagement und eure Verlässlichkeit Jahr für Jahr. Diese Verlässlichkeit beweist auch immer wieder die Frauenschaft rund um Anni Heugenhauser. Ihr habt uns auch heuer zum Muttertag wieder einen sehr schönen Nachmittag im Prielgut, mit toller musikalischer Umrahmung (Vroni Fricker und Familie sowie Maria Rainer) und sehr netten Gedichten von Kindern vorgetragen, gestaltet. Einen herzlichen Dank dafür. Einen großen Dank spreche ich an dieser Stelle auch Hans Pichler sen. aus. Er organisierte äußerst erfolgreich ein Benefiz-Stockschießen in Leogang und spendete einen Teil des Erlöses für unsere BewohnerInnen bzw. für unsere diesjährigen Ausflüge mit unseren BewohnerInnen. Vielen herzlichen Dank!

Die zuständigen Prielgut-Mitarbeiterinnen engagieren sich sehr bei der Animation unserer BewohnerInnen. Ob es nun Gartenarbeit, Sitztanz, Bewegungsrunden, Singnachmittage oder Basteleinheiten sind, die BewohnerInnen sind immer mit großer Freude und vollem Einsatz dabei. So entstehen bei unseren „Animations-Vormittagen“ immer wieder sehr schöne Dinge, manchmal sogar richtige Kunstwerke, wie zuletzt beim Gestalten und Bemalen von Vasen. Diese Einheiten sind für unsere BewohnerInnen sehr wertvoll, da sie dadurch geistig und körperlich gefordert werden und als Folge daraus ihre Beweglichkeit, Feinmotorik, Gleichgewicht usw., also ihre Selbstständigkeit, länger erhalten bleibt.

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, nehmen wir am österreichweiten HPCPH-Projekt teil. Inzwischen fanden die ersten Informations-Nachmittage, perfekt organisiert und durchgeführt vom Projektteam, für unsere BewohnerInnen und deren Angehörige statt. Vielen Dank an das PJ-Team und auch an Dr. Monika Scherenthanner (Palliativärztin) und Helene Mayer (Hospizteam), die bei diesen Informations-Veranstaltungen dabei waren und uns unterstützten. Ich verbinde mit diesem Projekt auch die Hoffnung, dass die Themen Sterben, Tod und Trauer bzw. Hospiz- und Palliativ-Pflege, ein wenig enttabuisiert werden. Nicht nur bei uns im Prielgut, sondern in der gesamten Bevölkerung von Leogang, denn wenn diese Themen offener als es derzeit der Fall ist, besprochen werden können, wäre dies ein großer Gewinn für die ganze Gesellschaft.



Tagesbetreuung im Wohnhaus Prielgut

Die Tagesbetreuung im Wohnhaus Prielgut ist eine Einrichtung, die Beschäftigung, Betreuung, Bewegungstherapie, Kommunikation der Menschen untereinander und vor allem Spaß in der Gemeinschaft bietet.

Das Angebot der Tagesbetreuung ist sowohl als Entlastung der Angehörigen, als auch für Menschen, die sehr viel alleine zu Hause sind, bestens geeignet.

🕒 Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr. Je nach Bedarf ist es möglich an einem, zwei oder allen drei Tagen die Tagesbetreuung zu nutzen.

Es besteht auch die Möglichkeit, einen kostenlosen Schnuppertag zu machen.

Die Kosten belaufen sich zwischen € 15,-- und € 25,-- pro Betreuungstag.

📞 06583 8291 oder 06583 8291-44 an den Öffnungstagen oder direkt in der Tagesbetreuung bei Elfriede Pfeffer



Obst- und Gartenbauverein

Josef Madreiter

Weinrebenschnittkurs Obergrund 25. März 2017

Bei wunderbarem Frühlingswetter fand bei Familie Schwabl (Obergrundbauer) ein Weinrebenschnittkurs mit Winzermeister Josef Weidinger statt. Er konnte den vielen begeisterten Besuchern die Kunst des Schneidens, Pflanzen und Verkosten bestens übermitteln. Danach wurden die Besucher noch mit Kaffee und Kuchen von Fam. Schwabl bewirtet.

Vortrag Presshaus 29. April 2017

Der Obmann des OGV Unken und Gärtner Edi Wimmer gestaltete einen sehr interessanten Vortrag zum Thema Wissenswertes und Interessantes über heimisches Gemüse „Von der Saat bis zur Ernte und Lagerung“.

Edi Wimmer gab wertvolle Tipps zur Aufbereitung der Erde über Anlegen von Drainagen bis hin zur Pflanzung und Bewässerung von verschiedenen Kräutern und Gemüsesorten. Er gab auch Hinweise, wie man beim Kauf von Pflanzen Geld sparen kann. Zum Ausklang gab es noch Kaffee und Kuchen.

Veredelungskurs

Zum Veredelungskurs am 13. Mai 2017 bei Altbürgermeister Matthias Scheiber, Madreit, kamen wieder gut 30 interessierte Freunde des Obst- und Gartenbauvereines. Bezirksobmann Franz Breitfuß zeigte die verschiedenen Veredlungsverfahren.

Die etwa bleistiftstarken Edelreiser schneidet man zur Zeit der Safruhe im Winter und bewahrt sie an einem kühlen und feuchten Ort auf. Im Frühjahr wird dann die Veredelung vorgenommen: Kopulation mit und ohne Gegenzunge (Unterlage und Edelreis sollen etwa gleich stark sein), Propfen (bei stärkeren Unterlagen), Okulation und Chip-Veredelung (es werden nur „Augen“ übertragen). Wichtig ist vor allem, die Schnittflächen nicht zu berühren.



Impressum

Herausgeber und Verleger:

Gemeinde Leogang, Leogang 4, 5771 Leogang, Österreich

Tel +43 (0)6583 8223 | Fax +43 (0)6583 8223-83 | info@leogang.at | www.leogang.at

Layout, Redaktion und Grafik: Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Griesner

Fotos: sofern nicht anders angegeben jeweiliger Autor bzw. Gemeinde Leogang

Titelbild: Werner Meissner, Feuerbrennen Leoganger Steinberge 2016

Druck: Druckerei Johann Schreder, Saalfelden | **Auflage:** 1.450 Stück | **Erscheinungsweise:** 4 mal jährlich





Bergbau- und Gotikmuseum Leogang

Magdalena Schmuck  Josef Madreiter

25 Jahre Begeisterung vermitteln

Als „Bergbaumuseum Hütten“ im Jahr 1992 eröffnet, groß geworden über die Schwerpunktsetzung „Gotik“, fand das heutige „Bergbau- und Gotikmuseum Leogang“ seine Identität unter dem mit Begeisterung vermittelten Motto „Blühender Bergbau = Blühende Kunst“.

2017 bricht ein neues Zeitalter an für das mittelalterliche Bergbaudorf Hütten in Leogang. Mit dem Beginn der Sanierungsarbeiten zur Museumserweiterung und Inkludierung des mittelalterlichen Wohn- und Wehrturms, dem „Thurnhaus“ nebenan, erreichen die internationalen Museumsstandards „Sammeln, Bewahren, Forschen, Ausstellen und Vermitteln“ in Leogang neue Dimensionen.

Kommen Sie vorbei und erleben Sie Geschichte in authentischer Umgebung!

Drei Schwerpunkte begleiten uns in der Museumssaison 2017 von 16. Mai bis 29. Oktober:

- > „25 Jahre Museum Leogang“
Meilensteine für das Museum Leogang
- > „Leopold in Leogang“
Meisterwerke der Gotiksammlung Leopold/Wien
- > „Freising zu Gast in Leogang“
Einblicke in die großartige und einzigartige Sammlung des Diözesanmuseum Freising

Zusätzlich ist die Hüttenschmiede neben dem Museum jeden Mittwoch geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr, mit Schauschmieden für Jung und Alt!



Die Museumssaison 2017 ist geprägt von Veranstaltungen rund um das Jubiläumsjahr „25 Jahre Museum Leogang“. Als Auftakt nahm das Museum am Salzburger Museumswochenende, am 21. Mai 2017 teil. Die Pinzgauer Märchenerzählerin Iris Nindl konnte die Kinder begeistern.

Veranstaltungen 2017

Sonntag, 30. Juli 2017: Familiensonntag im Bergbaudorf

„Wie das Feuer geboren wurde“ mit der Märchenerzählerin Iris Nindl und unserem Leoganger Schmiedeteam - Geschichten in der alten Hüttenschmiede. Neben der heißen Glut sitzend lauschen wir Märchen vom Schmied und dem Feuer aus längst vergangener Zeit. Wir versuchen uns in der Kunst des Feuerschlagens und lassen selbst Funken sprühen.

Kinderprogramm mit Voranmeldung bis zum 27. Juli 2017, Kosten pro Kind: € 5,--  10.00 Uhr

Sonntag, 27. August 2017: Familiensonntag im Bergbaudorf

„Geschichten aus den Tiefen der Berge“ mit der Märchenerzählerin Iris Nindl - Sagen von tapferen Knappen und hilfreichen Bergmännern. Unsere Märchenreise führt uns durch die dunklen, geheimnisvollen Stollen der Bergwerksleute und ins Reich der verborgenen Schätze. Danach stärken wir uns mit einer selbst zubereiteten Bergkräuterjause. Kinderprogramm mit Voranmeldung bis zum 24. August 2017

Kosten pro Kind: € 5,--  10.00 Uhr

Sonntag, 24. September 2017: Tag des Denkmals „Heimat großer Töchter“

 10 bis 17 Uhr - ganztägig freier Eintritt

Wir präsentieren Leoganger Frauen mit bewegenden Geschichten und wichtigen Beiträgen zur Entwicklung der Gemeinde und der Region in Bezug auf Kultur und Tourismus. Zusätzlich bieten wir die Möglichkeit, Kunstgegenstände begutachten zu lassen. Die Salzburger Restauratorin Regina Sedlmayr gibt nützliche Ratschläge und Erklärungen zu Ihren wertvollsten Kunstgegenständen!

 06583 7105

 www.museum-leogang.at

 www.facebook.com/Bergbau-und-Gotikmuseum





Standesfälle

Geburten



10. Februar 2017 - Leni
Doris und Simon Löcker
16. März 2017 - Florian
Daniela Karper und Hannes Riedlsperger
20. März 2017 - Niklas
Jennifer Deisl und Manuel Scheiber
23. März 2017 - Ilvy
Ina und Martin Neumayer
26. März 2017 - Martha
Carina Herzog und Georg Wölfler
25. März 2017 - Rafael Matthias
Katrin Wenger und Matthias Mayer

3. April 2017 - Florian
Christine Scheiber und Christoph Rieder
22. April 2017 - Max Josef
Julia und Erich Schernthanner
5. Mai 2017 - Philipp Johannes
Andrea Braun und Johannes Scheiber
16. Mai 2017 - Emilia
Theresa und Christoph Hörl
7. Juni 2017 - Paul
Heidi und Andreas Bierbaumer

Eheschließungen



16. Dezember 2016
Britta Osenberg und Mario Scheidt, DE
17. Dezember 2016
Elke Feulner und Frank Rußler, DE
22. Dezember 2016
Michaela Obwaller und Reinhard Unterberger, Sonnberg 152
28. Dezember 2016
Karin Brigant und Dieter Lüschen, DE
Petra Steinbach und Erwin Müllauer, Otting 10
14. Jänner 2017
Silvia Scherholz und Thomas Binder, Saalfelden
28. Jänner 2017
Martina Fischnaller und Stefan Ramsauer, Saalfelden
31. Jänner 2017
Marie Jefferies und James Coverdale, GB
14. März 2017
Linda Höfer und Norbert Brück, DE
23. März 2017
Beate Nusko und Mario Abele, DE
24. März 2017
Dorothee Hülsmann und Gerwin Weidl, GB
1. April 2017
Astrid Heckl und Stefan Haberer, DE
8. April 2017
Barbara Vogl und Siegfried Rainer, Sonnrain 55

29. April 2017
Petra Steiner und Herbert Vogl, Rosental 24/2
13. Mai 2017
Nicole Hörling und Steffen Herold, DE
Nicole Herzog und Johannes Hirschbichler, Rosental 20
20. Mai 2017
Claudia Griebner und Martin Bierbaumer, Hirnreit 70
Evelyn Aichhorn und Valentin Hochleitner, St. Johann/Pg.
27. Mai 2017
Brigitte Laister und Andreas Heugenhauser, Hirnreit 174
Sylvia Höller und Johann Müllauer, Pirzbichl 11
Katrin Bergmair und Sebastian Rippl, Lengau
3. Juni 2017
Kerstin Keßeler und Matthäus Dick, CH
8. Juni 2017
Sonja Wimmer und Karl Mayer, Saalfelden
9. Juni 2017
Andrea Hogleve und Manuel Würstle, DE
16. Juni 2017
Claudia Diesing und Reiko Posluschnik, DE
17. Juni 2017
Melanie Bachmaier und Philipp Ziesel, Saalfelden
24. Juni 2017
Sonja Schwabl und Reinhold Portenkirchner, Leogang 108
Sabrina Kränzle und Jörg Hermann, DE

Todesfälle



* **1936 † 20. Dezember 2016**
Hubert Herzog, Sonnberg 69
* **1940 † 29. Dezember 2016**
Heinrich Soder, Wohnhaus Prielgut
* **1930 † 12. Jänner 2017**
Friedrich Schneider, Hirnreit 1
* **1930 † 20. Jänner 2017**
Maria Schmuck, Wohnhaus Prielgut

* **1944 † 8. Februar 2017**
Margarethe Breituß, Schwarzleo 44
* **1948 † 12. Februar 2017**
Ferdinand Bründl, Hirnreit 23
* **1993 † 20. Februar 2017**
Stefan Neumayer, Madreit 6
* **1927 † 21. Februar 2017**
Dr. Albert Steidl, Wohnhaus Prielgut



*** 1958 † 26. Februar 2017**

Marianna Pfeffer, Sinning 19

*** 1928 † 3. März 2017**

Margreth Mair, Wohnhaus Prielgut

*** 1923 † 4. März 2017**

Alois Steidl, Sonnborg 154

*** 1935 † 10. März 2017**

Josef Mayrhofer, Wohnhaus Prielgut

*** 1925 † 13. März 2017**

Anna Steidl, Sonnborg 154

*** 1969 † 21. März 2017**

Markus Mitteregger, Sonnborg 20

*** 1950 † 21. März 2017**

Herbert Schwab, Hirnreit 114

*** 1928 † 26. März 2017**

Theresia Riedlsperger, Wohnhaus Prielgut

*** 1924 † 1. April 2017**

Anna Schwaiger, Wohnhaus Prielgut

*** 1928 † 14. April 2017**

Magdalena Griebner, Wohnhaus Prielgut

*** 1945 † März 2017**

Ursula Hain, Sonnborg 123

*** 1923 † 6. Mai 2017**

Theresia Bründl, Sinning 36

*** 1932 † 11. Mai 2017**

Georg Obwaller, Leogang 11

*** 1933 † 20. Mai 2017**

Anna Riedlsperger, Hütten 36

*** 1932 † 24. Mai 2017**

Anton Zehentmayer, Hirnreit 42

*** 1929 † 13. Juni 2017**

Elisabeth Weitlaner, Wohnhaus Prielgut

Hochzeitsjubiläen

Das Fest der **Diamantenen Hochzeit** für 60 Ehejahre feierten
am 25. Mai 2017 Maria und Peter Riedlsperger

Goldene Hochzeit feierten

am 15. April Frieda und Kurt Scheiber

am 22. April Gertrude und Josef Eberl

am 29. April Rosa und Wendelin Stöckl



**Wir gratulieren den Paaren recht herzlich und wünschen
noch viele gemeinsame Jahre in Glück, Gesundheit und Zu-
friedenheit!**

Lesesommer in der Bibliothek Leogang

Marlene Vötsch

Kinder lesen während der Sommerferien gratis!

Wir beteiligen uns auch heuer wieder an der vom Land Salzburg initiierten gemeinsamen Ferienleseaktion. Kinder bis 14 Jahre werden dazu motiviert, während der Sommerferien zu lesen. Auch die ganz Kleinen können sich beteiligen und sich von den Eltern vorlesen lassen. Und so funktioniert es: Lesepass in der Bibliothek ausfüllen und bei jedem Bibliotheksbesuch abstempeln lassen. Zur Teilnahme an der Verlosung des Landes Salzburg braucht jedes Kind mindestens drei Stempel. Zusätzlich gibt es eine Überraschung aus unserer Lesesommer-Schatzkiste.

In der Bibliothek Leogang werden unter allen Kindern 5 Buchgutscheine verlost, auf Landesebene gibt es unter anderem 1 Tablet, 2 x 2 Skybox-Karten für ein Fußballspiel in der "Red Bull Arena", tiptoi Starter-Sets usw. zu gewinnen.

Beginn/Ende: 21. Juni bis 10. September 2017

🕒 Unsere Öffnungszeiten

Dienstag von 9.45 bis 11.00 Uhr

Donnerstag von 18.30 bis 19.45 Uhr

Sonntag von 9.45 bis 11.15 Uhr



Lese Sommer

Tauch ein ins
Lesevergnügen

Hol dir einen
Sammelpass
in deiner
Bibliothek!
Lesen und
gewinnen



Verdient in den Ruhestand

Mario Payer

Sepp Riedlsperger

Mit 1. Mai 2017 ist Josef Riedlsperger „Buacher Sepp“ nach 35 Jahren, 7 Monaten und 17 Tagen als Gemeinde-Bauhofmitarbeiter, davon mehr als 33 Jahre als Vorarbeiter in den Pensionsstand übergetreten. Sepp hat die vielseitigen Aufgaben, sowie die große Verantwortung in all den Jahren mit seinem handwerklichen Geschick und großem Einsatz zum Wohle der Gemeinde bewältigt. Sämtliche Projekte wie z.B. der Ausbau des Schaubergwerkes, Errichtung von Stegen und Brücken, Wegen, Radweg, sämtliche Instandhaltungen der gemeindeeigenen Gebäude, Aufräumarbeiten nach Hochwasserereignissen, eine perfekte Schneeräumung mit unzähligen Nachtstunden u.v.m. hat er mit seinem Team vorbildlich gemeistert. Viele Maschinen und Hilfsmittel zur Erleichterung der Arbeit wurden nach seinen vorausschauenden Wünschen angeschafft und somit verfügt der Bauhof heute über einen modernen Fuhrpark. Bei sämtlichen gemeinschaftlichen Aktivitäten, an denen die Gemeinde teilnimmt, wie dem Betriebeskiennen, dem Pfingstturnier usw. oder internen Feierlichkeiten und Ausflügen war Sepp stets gerne in geselliger Runde dabei.

Wir wünschen dir und deiner Familie für deinen neuen Lebensabschnitt alles, alles Gute, vor allem viel Gesundheit, dass es dir nie langweilig wird und danken dir, lieber Sepp, für deinen langjährigen Einsatz und die Treue zur Gemeinde. Danke!

Woll'n manche Dir auch neidisch sagen, dass Du dich nun mit ganz andren Dingen musst plagen. Bleib ganz locker und schau bloß zu, denn als Rentner hast Du deine Ruh!

Franz Perwein als neuen Bauhofvorarbeiter, wünschen wir auf diesem Wege ebenfalls alles, alles Gute in seiner neuen Funktion und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



Bauhofmannschaft 1994

Maria Herzog

Nach einer Dienstzeit von 23 Jahren, 3 Monaten und 27 Tagen ist auch unsere langjährige Mitarbeiterin Maria Herzog am 1. Mai 2017 in den verdienten Ruhestand übergetreten. Maria hat sich in den vielen Jahren im Gemeindedienst mit penibelster Genauigkeit und zur vollsten Zufriedenheit der Gemeinde, um die Sauberkeit in sämtlichen Gemeindeobjekten wie Altersheim, Volksschule, Räumlichkeiten der Kinderspielgruppe sowie der öffentlichen Toilette gekümmert. Ihr guter Draht zum Bauhof hat ihr die „Hausmeistertätigkeit“ in der Volksschule so manches Mal erleichtert, dennoch hat die Arbeit gesundheitlich ihre Spuren hinterlassen und Maria musste etwas früher als geplant, die Pension antreten. Liebe Maria, wir wünschen dir, gerade im Hinblick auf deine Gesundheit, nur das Allerbeste und bedanken uns bei dir für deinen ganzen Einsatz zum Wohle der Gemeinde. Danke!

Ich wünsch Dir nun von Herzen, das tägliche Glück ohne Schmerzen. Viel Spaß, Freude und Gemütlichkeit, für die hast Du als Rentnerin nun reichlich Zeit!

SALZBURGER-
HEIMATVEREINE

Almtanz auf der Seealm



in Leogang-Grießen

Sonntag, 9. Juli 2017 - 15:00 Uhr

Zum Tanz spielt die

Almtanzlmsi

Auf einen gemütlichen Nachmittag mit euch freut sich der
Volkstanzkreis Saalfelden.



Aus dem Gemeindebauhof

Der neue Bauhofleiter stellt sich vor

Franz Perwein



Ich habe nach Abschluss meiner Pflichtschulzeit den Beruf Maler und Anstreicher gelernt, den ich auch 15 Jahre lang ausübte. Danach war ich sieben Jahre lang beim Tourismusverband als Bademeister der Freizeitanlage Sonnrain beschäftigt.

1978 wurde ich Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Leogang und bin Gerätewart und Fahrmeister.

Seit 1994 bin ich Mitglied der Bauhofmannschaft und für viele Tätigkeiten im Bauhof zuständig, unter anderem die Schneeräumung und Straßenreinigung mit dem Unimog und die Versorgung und das Warten der Ausrüstung und der Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr. Gemeinsam mit meiner Frau Monika wohne ich in Ecking.

Mit Mai 2017 habe ich von Sepp Riedlsperger die ehrenvolle Aufgabe des Bauhofleiters übernommen.

Zu erreichen bin ich unter

☎ 06583 7193 oder

0664 44 07 715

✉ bauhof@leogang.at

Neue Mitarbeiter im Gemeindedienst



Die frei gewordene Stelle im Bauhof wurde mit Christoph Arnold nachbesetzt. Christoph kommt ursprünglich aus Wiesersberg und lebt mit seiner Frau Katrin und den 3 Söhnen in Griesen. Er hat bei der Firma Eberl gearbeitet, wo er auch die Lehre zum Hafner und Fliesenleger absolviert hat. Weiters ist Christoph Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Leogang.



Petra Neureiter aus Lenzing verstärkt seit 1. April 2017 das Team der Pflege im Wohnhaus Prielgut. Petra ist diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester.

Wir wünschen den beiden Neuzugängen viel Freude und Erfolg bei der Ausübung ihres Dienstes zum Wohle der Gemeinde Leogang.

Gestaltung Rastplatz Steinbergstadion

Das Bauhof-Team unter der Leitung von Franz Perwein hat in Zusammenarbeit mit der Firma Gartenbau Stöckl einen neuen Rastplatz am Parkplatz des Steinbergstadions errichtet. Der Rastplatz wird noch um einen Trinkwasserbrunnen und eine Bank ergänzt.

Vielen Dank für die neue Möglichkeit in unserem schönen Dorf eine Rast einzulegen.





Theatergruppe Leogang

Mit einer Komödie von Markus Scheble und Sebastian Kolb (Wilhelm Köhler Verlag) starten wir im Juli in den Theatersommer 2017:

„Da Himme wart net“

Der Polizeibeamte Stelzl sitzt nach seinem Tod im himmlischen Wartezimmer. Bevor man nämlich ins Paradies darf - so die himmlische Regel - gibt es noch eine Aufgabe zu erfüllen. So kommt es, dass sich ein vermeintlicher „Laufburschen-Job“ als ziemlich harte Nuss erweist und Stelzl sogar vom Jenseits aus noch einmal ein Verbrechen verhindern soll ...

- 🕒 Beginn jeweils um 20.20 Uhr im Pfarrsaal Leogang
am 4. Juli Premiere mit anschließender Feier
am 30. Juli zwei Vorstellungen: 16.00 und 20.20 Uhr

Juli 2017						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

Karten können beim Tourismusverband Leogang reserviert werden.

☎ 06582 70660 - 26 oder - 23

Wir freuen uns auf euren Besuch und wünschen vergnügliche Stunden bei unseren Aufführungen!



Du möchtest heuer in den Sommerferien Theaterluft schnuppern? Dann bist du bei unseren 2-tägigen Workshops genau richtig!

Workshop für Kids von 7 bis 12 Jahren

mit Veronika Pernthaner/Amateurtheaterverband Salzburg
📅 am 18. und 19. Juli 2017 im Wohnhaus Prielgut Leogang

🕒 jeweils von 10.00 bis ca. 15.00 Uhr

Kosten: € 20,-- inkl. Mittagessen

Inhalt: Einblicke in die Theaterwelt (ungezwungenes Theaterspielen, Szenen erarbeiten, miteinander lachen, ...)

Workshop für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren

mit Gerhard Greiner/Schauspieler und Trainer

📅 am 20. und 21. Juli 2017 im Wohnhaus Prielgut Leogang

🕒 jeweils von 10.00 bis ca. 15.00 Uhr

Kosten: € 20,-- inkl. Mittagessen

Inhalt: Einführung ins Jugendtheater (Szenen erarbeiten, verschiedene Rollen ausprobieren, ...)

Anmeldung bei Hans Pichler

☎ 0664/75040606

✉ info@energieblockade.at

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Wir freuen uns auf dein Kommen und auf eine lustige Zeit!
Und wer weiß, vielleicht stehst genau DU einmal mit uns auf der Bühne!



Gruabrennen 2017

Markus Mayrhofer

Am 28. Mai 2017 fand bei herrlichem Wetter das 10. Gruabrennen unter der Organisation von Maria und Erich Kranawendter statt. Dieses Jahr waren 19 begeisterte Athletinnen und Athleten am Start. Zu Fuß mit geschulterten Alpinskiern oder mit den Tourenskiern ging es gleich am Morgen Richtung Hochzint. Beim Aufstieg wurde der Lauf besichtigt und gut eingeprägt. Gestartet wurde auf der Hochgrub unter der Rennleitung von Hermann Müllauer sen. und Markus Mayrhofer. Die Teilnehmer lieferten sich ein spannendes Rennen. Bei den Damen siegte Nadine Obwaller vor Maria Kranawendter und Simone Rieder, bei den Herren gewann Fabian Müllauer vor Tobias Heigenhauser und Christoph Embacher. Der Sieg bei der U18 Wertung ging ebenfalls an Fabian Müllauer vor seinem Bruder Matthias Müllauer und Christina Eiböck. Den Tagessieg holte sich schon zum zweiten Mal nach 2010 Nadine Obwaller knapp vor dem Sieger in der Männerklasse. Die Gewinner der Stockerlplätze durften sich über selbst gedrechselte Holzschalen von Fred Kranawendter freuen und vom AV-Leogang wurden Gutscheine an alle Athletinnen und Athleten übergeben. Auch fürs leibliche Wohl an diesen beiden Tagen war selbstverständlich gesorgt. Der

Hüttenwirt Michael Faber mit seinem Team verköstigte die gesamten Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Ein besonderer Dank gilt natürlich der Familie Kranawendter, die das Rennen wieder einmal ausgezeichnet organisierte und durchführte!



125 Jahre Passauer Hütte

Am Samstag, den 23. Juli 1892, wurde die neu erbaute Passauer Hütte feierlich eröffnet.

Zur Feier des 125-jährigen Jubiläums laden die Sektionen Leogang des ÖAV und Passau des DAV gemeinsam ein.

Bergmesse, am Sonntag, den 23. Juli 2017

🕒 11.00 Uhr

Zeilebration: Domvikar Andreas Erndl, Studentenpfarrer, Universität Passau

Musikalische Umrahmung: Musikkapelle Leogang

Am Vorabend treffen sich Gäste und Mitglieder beider Sektionen zu einem gemütlichen Hüttenabend ab ca. 19.00 Uhr auf der Passauer Hütte.



Leogangerinnen beim Gaudafest

Jedes Jahr, Anfang Mai, findet in Zell am Ziller Österreichs größtes Trachtenfests, das bekannte Gaudafest statt. Heuer organisierte Elisabeth Unterrainer eine Abordnung der Leoganger Trachtenfrauen, um beim bekannten Gaudaumzug teilzunehmen und die Pinzgauer Tracht im Zillertal zu präsentieren.



Feuerwehr Leogang

Rupert Zehentner

Neue T-Shirts für Wissenstesterfolg

Der Wissenstest der Pinzgauer Jugendfeuerwehren am 8. April 2017 in Dienten am Hochkönig war ein voller Erfolg. Als Belohnung erhielten die Jugendlichen ein neues Funktions-T-Shirt im Feuerwehr Look.

13 Jugendliche der Feuerwehrjugend Leogang, unterstützt vom Ortsfeuerwehrkommandanten Anton Pfeffer, rückten mit 4 Jugendbetreuern und 3 Fahrzeugen nach Dienten aus, um ihr feuerwehrfachliches Wissen unter Beweis zu stellen. In verschiedenen Stationen wurde das Wissen über Kreuzklank, Sammelstück, Verbrennungsdreieck usw. erfragt, das in den Jugendschulungen jeweils am Mittwoch um 18.30 Uhr erlernt wird. Die Leoganger konnten die Abzeichen 9 Mal in Bronze, 1 Mal in Silber und 2 Mal in Gold abholen!

Der Wissenstest ist jedes Jahr ein Höhepunkt im Jugendprogramm, heuer wurden zusätzlich neue Funktions-T-Shirts, unterstützt vom Salzburger Landesfeuerwehrverband, ausgeteilt. Weitere Höhepunkte sind der Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb am 8. Juli in St.Veit/Pongau und das Pinzgauer Jugendfußballturnier, das heuer in Leogang stattfinden wird. Vielen Dank für die Unterstützung!

Für Fragen und Anregungen steht das Jugendbetreuersteam unter der Leitung von Rupert Zehentner gerne zur Verfügung:

☎ 0650 78 73 789

✉ rupert.zehentner@gmx.at

🌐 www.feuerwehr-leogang.at

Maifest 2017

Magdalena Aigner

Nach einem erfolgreichen Fest können wir unser traditionelles Maifest präsentieren.

Mit Maibaumkraxeln, Kinderschminken, gutem Essen, vielen Leuten und einer guten Musik vom Krainerwind hatten wir einen schönen 1. Mai.

Wir, die LJ Leogang, möchten uns nochmals bei allen Besuchern für die tolle Stimmung und eure Unterstützung bedanken. Und ein großes Kompliment an all die fleißigen Helfer.



v.l.n.r.: Reini Rieder, Rupert Zehentner, Hans Müllauer, Matthias Zehentner, Fabian Hirschbichler, Philipp Eiböck, Daniel Rieder, Michaela Foidl, Simon Wienerroither, Florian Scheiber, Sarah Untermoser, Michaela Rieder, Markus Eder, Florian Langegger, Julian Zehentner, Anton Pfeffer, Thomas Eder



salzburg privat

Historische Filmaufnahmen sind wichtige Dokumente. Bringen Sie uns bis 31.10.2017 Ihre privaten Aufnahmen auf Schmalfilmen und helfen Sie mit, Alltagskultur wieder zu entdecken und zu erhalten.

Ihre wertvollen Filmaufnahmen werden digitalisiert und Sie erhalten sie kostenlos auf DVD zurück.

Gratis-Hotline: 0800 240 040
www.salzburg.gv.at/privat

Wir suchen Ihre alten Filme!



LAND
SALZBURG



Öffentliche Bibliotheken
im Land Salzburg



SALZBURG
MUSEUM
NEUE
RESIDENZ

JBZ Robert Jungk
Bibliothek für
Zukunftsfragen



FILM
ARCHIV
AUSTRIA

salzburg
2016



Jugendtreff Leogang

Christine Molnar

Jugendtreff Leogang und Streetwork Pinzgau - Human Soccer
Kick dich in den Sommer!

7. Juli 2017: andere heiraten, wir spielen Fußball.

Der Jugendtreff Leogang veranstaltet gemeinsam mit Streetwork Pinzgau zum ersten Mal ein menschliches Wuzzlerturnier. Die TeilnehmerInnen verwandeln sich in Tischkicker - Figuren und spielen ein Fußball-Turnier der besonderen Art.



Jugendliche und junge Erwachsene von 12 bis 20 Jahren sind herzlich eingeladen, sich für dieses Match als 6er Team anzumelden.

Anmeldeschluss: 5. Juli

Spielort: Schwimmbad Leogang

🕒 15.00 Uhr

Anmeldungen:

📌 Jugendtreff Leogang

☎ 0664 92 27 886 (Jugendtreff)

0676 84 82 10 390

0676 84 82 10 391 (Streetwork)

oder einfach im Jugendtreff vorbeikommen.

📅 Geöffnet ist der Jugendtreff am Mittwoch von 17.30 bis 22.00 Uhr und am Freitag von 16.00 bis 22.00 Uhr.

Im Jugendtreff stehen Dart, Billard, PC, WLAN, X-Box, Longboard, Waveboard, Bastelutensilien, Chill-Lounge, Küche uvm für jeden Jugendlichen kostenlos zur Verfügung. Der Treffpunkt bietet Platz für gemeinsame Aktivitäten oder chillen, abseits von jeglichem Schul- und Ausbildungsstress.

Musikkapelle Leogang

Thomas Riedlsperger

91,17 Punkte beim Landeswettbewerb „Musik in Bewegung“ in St. Martin bei Lofer

Anlässlich des 125-Jahr- Jubiläumsfestes der Trachtenmusikkapelle St. Martin bei Lofer wurde vom Salzburger Blasmusikverband am 10. Juli 2017 der Landeswettbewerb „Musik in Bewegung“ abgehalten.

Die Musikkapelle Leogang konnte dabei mit der drittbesten Gesamtpunkteanzahl des Tages von 91,17 Punkten in der Stufe D einen großen Erfolg feiern. In der Stufe D waren folgende Disziplinen durchzuführen: Antreten, Abmarschieren mit Einschlagen, Halten und Abmarschieren während des Spiels, Abfallen und Aufmarschieren (Passieren einer Engstelle), Defilieren, Große Wende, Schwenken im Spiel, Abreißen mit akustischem Aviso, Halten und Abtreten.

Bewertet wurden folgende Kriterien:

- > Auftreten des Stabführers
- > Ausführung der vom Stabführer gegebenen Kommandos durch die Kapelle
- > die musikalische Leistung
- > der optische Gesamteindruck

Wir danken nochmals allen Mitgliedern für die Mitarbeit bei der anstrengenden Vorbereitung!



Weiters würden wir uns wieder über zahlreichen Besuch unserer Platzkonzerte im Sommer freuen!

🕒 jeden Freitag um 20.00 Uhr beim Musikpavillon, bei Schlechtwetter in der Turnhalle der neuen Mittelschule

7. Juli 2017

14. Juli 2017 - Leoganger Böhmsche

21. Juli 2017 - Bergkonzert am Asitz (Alte Schmiede)

28. Juli 2017 - Dorfplatz Hütten

4. August 2017

11. August 2017

18. August 2017

25. August 2017

1. September 2017

8. September 2017 - Abschlusskonzert in der Turnhalle



Informationen vom Tourismusverband

Saalfelden Leogang Touristik 📷 Foto Bauer

Sommer Hoagascht

Das Salzburger Land ist eine Region voller Brauchtümer und Traditionen. „Hoagaschtn“ bedeutet im alpenländischen Sprachgebrauch gemütlich Zusammensitzen und Geschichten erzählen. Auch dieses Jahr finden wieder fünf Veranstaltungen in Saalfelden Leogang statt und laden zum traditionellen „Hoagaschtn“ ein. Neben einem Bauernmarkt mit regionalen Produkten wird auch ein tolles Unterhaltungsprogramm geboten. Heimische Bands und Auftritte von traditionellen Vereinen runden die Stimmung ab. Auch für die kleinen Gäste ist mit einem unterhaltsamen Kinderprogramm gesorgt.

ALM:KULTUR

„Tradition trifft Moderne“ ist auch dieses Jahr wieder Motto der ALM:KULTUR Reihe. Im Rahmen des Salzburger Almsommers werden von Juli bis September wöchentlich Kunst- und Kulturprojekte auf den urigen Almen von Saalfelden Leogang inszeniert. Von einem Korbflechtkurs bis hin zu einer Märchenerzählung ist für jeden etwas dabei. Gerne kann man kostenlos und ohne Anmeldung an den verschiedenen Workshops teilnehmen.

Ärzte Fußball WM

Von 8. bis 16. Juli 2017 wird in Saalfelden Leogang Behandlungskittel gegen Fußballdress getauscht. 36 Mannschaften, 1.000 Teilnehmer, 24 Nationen und fünf Kontinente kämpfen um den Titel bestes Medical Soccer Team. Nach Innsbruck im Jahr 2010 findet die WM erstmals wieder auf österreichischem Boden statt. Damit entpuppt sich Saalfelden Leogang nach Metropolen wie Barcelona, Los Angeles oder Seoul als perfekter Austragungsort. Die Ärzte-WM ist aber nicht nur ein großes Sporthighlight, sondern auch ein gesellschaftliches Ereignis. Dabei spielen besonders Fortbildungsgedanke und kollegialer Aspekt eine große Rolle.



Hoagascht Termine

🕒 jeweils ab 19.30 Uhr



- 10. Juli am Dorfplatz Leogang
Happy Hoagascht, Anno 1900
- 17. Juli bei der Bockareit Stub'n Saalfelden
Julie and the Blue Eyes
- 24. Juli beim Tischlergut Leogang
Leoganger Goasslschnalzer, Rangglerverein
- 31. Juli beim Kuglerbauer Leogang
Die Hinterlechner aus dem Brixental, D'Spielberger
- 7. August beim Klampfererhof Saalfelden
Vielfalt, D'Weissbachler



Jazzfestival

Das Jazzfestival Saalfelden geht in die 38. Runde und lädt erneut Künstler und Jazzbegeisterte aus der ganzen Welt ein. Doch auch Neulinge genießen den besonderen Flair zwischen den steinernen Kalkriesen. Kostenlos zugängliche Jazz Almkonzerte runden das viertägige Event ab. Ein Highlight in Leogang bildet hier das Konzert auf der Stöcklalm am Samstag mit „Martin Spengler & die foischn Wiener“ – eine ungeheure Brillanz der Sprache verbunden mit im Detail durchdrungener Wiener Weltmusik. Musikliebhaber sollten sich die Tage vom 24. bis 27. August definitiv rot markieren.



Neufassung und Sanierung der “Rotenbrunnquellen”

Mario Payer



In der Amtszeit des Bürgermeisters Leonhard Tribuser (Aignerweber, 1949-1964) wurde einer der Grundsteine für die Ortsentwicklung und den Fremdenverkehr durch den Bau der Wasserleitung im Jahr 1953 in Leogang gelegt. Aus Aufzeichnungen ist zu entnehmen, dass man bei damaligen Begehungen die Bereiche der Rotenbrunnquellen aufgrund des unwegsamen und steil abfallenden Geländes bereits als „Luaderascht“ bezeichnet hat. Mit äußerster Hartnäckigkeit wurde vom damaligen Bürgermeister der Bau einer Leitung, sowie die Errichtung der Quellfassungen Rotenbrunn und die Einleitung der bereits früher gefassten Reiteralmquelle verfolgt. Mit 100 Hausanschlüssen wurde gerechnet, anfangs musste um jeden Anschlusswerber gebettelt werden. Nicht jeder war über die Verpflichtung einen „Hand- und Zugdienst“ zu leisten, erfreut (d.h. Männer zwischen 18 und 65 Jahren hatten entweder 1 Tag selber zu graben oder 55 Schilling - € 4,-- zu bezahlen). Noch in seiner Amtszeit stieg die Anzahl der Anschlusswerber auf 270 an.

Die im Jahre 1953 händisch unter schwersten Bedingungen errichteten Leitungen, Quellfassungen sowie Quellsammelschächte wurden nun durch den Einsatz modernster Maschinen, Materialien und Möglichkeiten wieder auf den neusten Stand der Technik gebracht. So konnte die bestehende Quelle mit den zur Verfügung stehenden Mitteln - unter Einsatz einer Spinne (Bagger) sowie eines Hubschraubers - neu und wesentlich besser, wie es die damalige händische Arbeit zuließ, gefasst werden. Somit ist durch das Fassen, des

vorhandenen Wassers, die gesamte Schüttung wesentlich ertragreicher. Es wurden drei neue Quellsammelbehälter aus Edelstahl in qualitativ hochwertigster Ausführung eingebaut. Die alte Eternitleitung mit einem Durchmesser von 100 mm wurde durch eine moderne PE Leitung mit Schutzmantel in einer Dimension DN 200 ersetzt. Die Bettung der neuen Leitung konnte durch maschinellen Einsatz besser und sicherer erfolgen - 100 Prozent Sicherheit gibt es aufgrund des steilen, teilweise labilen Geländes nicht, jedoch eine enorme Verbesserung zum Bestand.



Edelstahl-Quellsammelschacht neu



Quellsammelschacht aus dem Jahr 1953

Das Wetter hat leider nicht von Beginn an immer mitgespielt, dennoch konnten die Arbeiten rechtzeitig vor Beginn der Saison und vor allem unfallfrei fertig gestellt werden, sodass es zu keinem Engpass in der Wasserversorgung kam. Dem Einsatz der Planer, aller ausführenden Firmen, dem Verantwortlichen der Wasserversorgung sowie allen sonst am Projekt Beteiligten ist es zu verdanken, dass durch diese Maßnahme die Wasserversorgung für die Gemeinde Leogang, als Grundlage für uns Einheimische und unsere Gäste wieder über einen langen Zeitraum gesichert ist. Der Hochbehälter beim Reiterbauer wurde bereits im Jahr 2006 neu errichtet. Besonders bedanken möchten wir uns bei den Grundeigentümern Josef Riedlsperger (Reiterbauer) und Peter Brüggl (Albachbauer) für die Grundinanspruchnahme, die Wegbenutzung und die unkomplizierte Abwicklung während der Bauzeit.

Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ an alle am Projekt Beteiligten!



Volksschule

Lehrerinnen der Volksschule

Loigämer Liederbuch

Zahlreiche Besucher verfolgten die Präsentation des druckfrischen Loigämer Liederbuches am 20. April 2017 in der Turnhalle der NMS.

Musikalisch wurde die Vorstellung dieses hochwertig verarbeiteten Buches umrahmt von den drei Schulchören der VS Leogang, von dem Chor der NMS, der Chorgemeinschaft Leogang, den Spielbergern, den Weisenbläsern der TMK Leogang, vom Pinzgauer Dreigesang, den Gitarristinnen Barbara Zimmer und Fini Nill und von einigen Volksliedsängerinnen und -sängern. Die „Stoaberg Hupfa“ (Jugendblasorchester Leogang/Saalfelden) stellten sich auch mit einem musikalischen „Ständchen“ ein.



Einige Lieder aus dem Liederbuch konnten am Abend vorgelesen, aber auch mit allen gemeinsam gesungen werden. Das miteinander Singen, sei es in den Familien oder im Wirtshaus, soll wieder gefördert werden in Leogang. Dazu soll dieses Buch anregen.

Das Loigämer Liederbuch ist am Gemeindeamt Leogang, im Dorfladen, im Lagerhaus oder in der Buchhandlung Wirthmiller in Saalfelden um € 20,- erhältlich. Danke allen Unterstützern!

Ilse Griesenauer

Zirkus - Workshop

Beim Zirkus - Workshop mit Michael Altmann durften alle Volksschüler am 24. Mai ihre Geschicklichkeit und ihren Mut auf die Probe stellen. Jonglierbälle und bunte Tücher flogen genauso durch den Turnsaal wie Teller und Diabolos. Die mutigsten Schüler und Schülerinnen schwangen am Trapez hin und her und versuchten sogar mit einem Einrad zu fahren oder auf Stelzen zu gehen. Dieser Workshop war ein gelungener Auftakt für das „Zirkus-Projekt“ der Viertklässler.



Malwettbewerb

Unter dem Motto „Freundschaft ist ... bunt“ machten sich alle Volksschüler und Volksschülerinnen beim heurigen Malwettbewerb der Raiffeisenkasse ans Werk: Ob mit Wasserfarben, Wachsmalkreiden, Filzstiften oder Buntstiften - alle Kinder gaben ihr Bestes! Dabei sind viele einzigartige Zeichnungen entstanden, die Besten wurden von einer Jury ausgewählt. Bei der Preisverleihung am 1. Juni wurden die stolzen Sieger und Siegerinnen der einzelnen Klassen mit schönen Preisen belohnt.





Salzburger Landesjugendsingen

Die „Stimmbande“ (Chor der 3. und 4. Klassen) konnte beim Salzburger Landesjugendsingen ein Sehr gut erreichen.

Mit dem „Piratenlied“ konnten die Kinder das Publikum und auch die hochkarätige Jury begeistern und bekamen sogar

einen extra Applaus. Ilse Grießenauer und die Chorkinder hatten einen tollen Auftritt in der großen Universitäts-Aula und konnten auch noch anderen Chören zuhören. Herzliche Gratulation!

Instrumentenvorstellung der 3. Klassen

Kapellmeister Alois Hammerschmid hat alle Schüler und Schülerinnen der dritten Klassen zu zwei besonderen Musikstunden eingeladen.

Er stellte ihnen mit seinen Musikerkollegen die Instrumente der Musikkapelle vor und besonders schön fanden die Kinder die Musikstücke, die ihnen vorgespielt wurden.

Anschließend versuchten alle selber, den Instrumenten einige Töne zu entlocken. Wir bedanken uns sehr herzlich für die interessanten Stunden.



Safety Tour

Am 18. Mai 2017 durften die 4. Klassen an der Kindersicherheitsolympiade des Zivilschutzverbandes Österreich, der Safety Tour, in Saalfelden teilnehmen.

Bei vier spannenden Spielbewerben konnten unsere Schüler ihr Sicherheitswissen bestens praktisch umsetzen: Von den 16 beteiligten Volksschulklassen erreichten wir am Ende den tollen 5. Platz!

Weiters gab es zwischendurch interessante Vorführungen von Feuerwehr, Rettung, Bergrettung und der Polizeihundestaffel. Es war eine gelungene und lehrreiche Veranstaltung! Bei unserem Bürgermeister Josef Grießner möchten wir uns ganz herzlich für den Eisgutschein bedanken, den die Kinder als Preis bekommen haben!



Milchtag

Danke an die Leoganger Bäuerinnen Martina, Elke, Martina, Silvia und Christine für den interessanten Milchtag!

Lehrerinnen & SchülerInnen der 3.a + 3.b Klasse



Neue Mittelschule

LehrerInnen der neuen Mittelschule

Europaquiz

Am 30. März nahmen 11 Schüler und Schülerinnen der HS/ NMS Leogang am Europaquiz in Puch/Urstein teil und konnten sich in ihren Gruppen sehr gut einbringen.

Theresa Grill landete mit ihrem Team beim Landesbewerb auf dem ersten Platz. Herzliche Gratulation für diese Leistung! Dieses Team vertritt Salzburg am 25. April beim Bundesfinale erfroreich.



Besuch beim Landesgericht Innsbruck

Kürzlich besuchte die 3a-Klasse der NMS Leogang das Landesgericht in Innsbruck. Die Schüler erhielten einen Einblick, wie Rechtssprechung in Österreich praktiziert wird.

In der Urteilsfindung wurde den Schülern genau die Gesetzeslage und die Entscheidungsmöglichkeiten erklärt. Beeindruckt zeigten sich die Schüler auch von den verschiedenen Berufsbildern, die es im Justizbereich gibt.



Knobelix

Am 28. April fand der diesjährige „Knobelix“-Mathematikwettbewerb statt. Dabei sollten die Schüler zwölf Aufgaben durch logisches Denken und Kombinieren lösen.

Die Erfolgreichsten wurden mit Urkunden und schönen Preisen belohnt.

Die „Spitzenlogiker“ der einzelnen Jahrgänge:

1. Klasse: Elias Gruber, Christina Rainer, Hanna Eberl
2. Klassen: Jakob Rainer (volle Punktezahl), Sarah Untermoser, Andreas Scheiber
3. Klasse: Emily Hörl, Simon Hilzensauer, Michaela Leitinger
4. Klassen: Tobias Payer, Michael Rieder, Marc Innerhofer

Herzliche Gratulation!



Besuch der Gemeindevertretungssitzung

Die 3a-Klasse der NMS Leogang besuchte im Rahmen des Faches „Politische Bildung“ am 30. Mai die Gemeindevertretungssitzung in Leogang.

Bürgermeister Josef Grießner verlegte die Sitzung extra für die Schüler in den Mehrzweckraum des Wohnhauses Prielgut. Die Schüler wurden sehr herzlich aufgenommen und waren beeindruckt vom Ablauf der Sitzung.

Vielen Dank!



Schnuppertag der 3. Klasse

Bereits zum dritten Mal wurde heuer das Projekt „Schüler der 3. Klasse schnuppern in Betrieben“ in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsbund Leogang durchgeführt.

Jeder Schüler besuchte am 30. Mai 2017 zwei Betriebe, einen am Vormittag und einen am Nachmittag, um Einblicke ins Arbeitsleben zu gewinnen.

In den ausgewählten Betrieben erhielten die Jugendlichen Informationen über Anforderungen, Tätigkeiten und Ausbildung von Lehrberufen in der Region.

Die teilnehmenden Firmen leisten einen wertvollen Beitrag, den Schülern die Berufswahl zu erleichtern.



Wir bedanken uns recht herzlich bei Jürgen Grießner, Obmann des Wirtschaftsbundes Leogang, für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation und bei folgenden Betrieben für die Bereitschaft, unseren Schülern Einblicke ins Arbeitsleben zu geben:

- › Apotheke Leogang
- › Leoganger Raumstudio
- › Freund Naturholz Tischlerei
- › Möbel Scheiber
- › Toyota Wadlegger
- › Leoganger Bergbahnen
- › Hotel Salzburgerhof
- › Hotel Forsthofgut
- › Sport Mitterer
- › Kindergarten Leogang
- › RHI Hochfilzen



Talentecheck

Die 3a-Klasse nahm am 24. März 2017 am Talentecheck in Salzburg teil. Im WIFI wurden an einem Vormittag Interessen, Persönlichkeitsbild, Leistungsvermögen, Intelligenz und das technische Verständnis getestet.

Die Ergebnisse und deren Interpretation wurden den Schülern und deren Eltern in der Schule in persönlichen Beratungsgesprächen von diplomierten Psychologen erläutert.

Die von Wirtschaftskammer, Land Salzburg und Landesschulrat geförderte Aktion war für alle Schüler kostenlos.



Landesmeistertitel für Christoph Eberl

Rosi Hörhager

Am 21. Mai fand in Mühlbach im Pinzgau die Landesmeisterschaft der Ranggler statt. Christoph Eberl zeigte sich an diesem Tag von seiner besten Seite und war unschlagbar. Er konnte in den Vorrunden alle seine Kämpfe gewinnen, im Finale gegen den Taxenbacher Favoriten Christian Pirchner hätte ihm ein Unentschieden zum Meistertitel gereicht. Nach zwei Minuten Kampfzeit besiegte er auch Pirchner und wurde zum ersten Mal in seiner Karriere Landesmeister.



Christoph ist damit nach Alois Dum der zweite Leoganger, der diesen Titel erreichen konnte und erfolgreich in der Meisterklasse I kämpft. Für den Rangglerverein ist es eine große Freude, dass Christoph, der erst mit siebzehn Jahren mit dem Ranggeln angefangen hat, zu den besten Kämpfern des Alpenraumes zählt.



DER SCHNELLE WEG ZUM REISEPASS.
Alles, was Sie brauchen: reisepass.oesd.at

Ausstellen ohne anstellen: Jetzt neuen Pass beantragen!

Heuer laufen in Österreich besonders viele Reisepässe ab. Auch Ihrer? Dann gehen Sie auf Nummer sicher und beantragen rechtzeitig Ihren neuen Hochsicherheits-Pass. So ersparen Sie sich lange Wartezeiten und Unannehmlichkeiten.

Ein Service der Österreichischen Staatsdruckerei.

reisepass.oesd.at | facebook.com/staatsdruckerei





Fußball

Hansi Obwaller

Die Saison 2016/17 ist schon wieder (so gut wie) beendet. Der perfekte Zeitpunkt also, um wieder einmal zurückzublicken. Die Kampfmannschaft hat ein ereignisreiches Jahr hinter sich. War der Herbst noch etwas durchwachsen, sammelte die Lederer-Elf im Frühjahr fleißig Punkte und befindet sich bei Redaktionsschluss eine Runde vor Schluss (das Spiel gegen Mittersill stand noch aus) mit 36 Punkten auf dem 6. Rang. Insgesamt konnte sie 10 Spiele für sich entscheiden, spielte 6 Mal unentschieden und ging 9 Mal als Verlierer vom Platz. Der Abgang einiger arrivierter Spieler im Sommer konnte vom eigenen Nachwuchs mehr als nur kompensiert werden und lässt für die kommende Saison einiges erwarten. Eine Personalentscheidung für die kommende Saison wurde bereits getroffen. So verlässt Trainer Werner Lederer den Verein nach zwei Saisons als Cheftrainer. Wir danken Werner für seinen Einsatz und wünschen ihm für die Zukunft das Allerbeste. Ein Nachfolger wurde bereits gefunden. Branislav „Brani“ Popovic aus Saalfelden übernimmt den Posten als Cheftrainer. Wer Brani als Co-Trainer assistiert, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Martin Bierbaumer wird auch kommende Saison wieder die 1b-Mannschaft betreuen.

Die Reservemannschaft spielte wie erwartet im vorderen Drittel der Tabelle mit und feierte insgesamt 13 Saisonsiege. Das reichte schlussendlich zu Rang fünf.

Die Damen mit den Trainern Christian Kühsling und Sepp Riedlsperger beendeten ihre dritte Saison mit 13 Punkten auf dem siebten Tabellenrang. Insgesamt gelangen vier Siege gegen Liefering, Eugendorf, Elixhausen und Bad Vigaun sowie ein Unentschieden im zweiten Saisonduell gegen Elixhausen.

Für die Nachwuchsteams beginnt die Sommerpause traditionell erst später und so haben alle zum Zeitpunkt des



Die U10 von Red Bull Salzburg und dem SC Leogang bei einer Abkühlung während einer gemeinsamen Trainingseinheit in Leogang

Redaktionsschlusses noch ein paar Runden ausständig.

Die U16 mit den Trainern Sepp Hilzensauer und Maxi Rainer liegt zwei Spieltage vor Schluss auf dem siebten Tabellenrang, kann sich in den ausständigen direkten Duellen gegen die Tabellennachbarn Bad Hofgastein und Maishofen noch stark verbessern.

Die starke Leistung der U14 mit den Trainern Manuel Eder und Daniel Steiner untermauern 13 Punkte aus sieben Spielen im Frühjahr, welche zu Platz vier in der Tabelle berechtigen. Die U11 mit den Trainern Andi Hutter und Josef Deutinger, welche als Tabellenzweite in die Winterpause ging, konnte ihre starke Form halten. Zwei Spieltage vorm Ende liegen sie mit 37 Punkten aus 18 Spielen auf dem dritten Tabellenrang und weisen zudem das beste Torverhältnis ihrer Liga auf. In den restlichen beiden Partien gegen den FC Pinzgau und Bergheim könnte noch ein Sprung nach vorne gelingen. Zudem führt Felix Kühsling die Torschützenliste an.

Die U10 mit den Trainern Michael Pilko und Erich Riedlsperger war im Herbst eine Macht für sich und gewann alle ihre Turniere. Ähnlich ging es im Frühjahr weiter. Zudem wurde auch Red Bull Salzburg auf unsere talentierte Mannschaft aufmerksam und so verbrachte das Nachwuchsteam des österreichischen Serienmeisters ein paar Tage in Leogang, inklusive einer Trainingseinheit mit unseren erfolgreichen Spielerinnen und Spielern.

Unsere Kleinsten, die U8 mit den Trainern Dominik Scheiber und Philipp Riedlsperger konnte sich in einigen Turnieren erste Spielpraxis holen und schon einige gute Resultate erzielen. Der SC Leogang bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern, Fans und Helfern für die erfolgreiche Zusammenarbeit in der Saison 2016/17, ohne deren Unterstützung der Spielbetrieb nicht zu bewältigen wäre.

Wir sehen uns gestärkt und motiviert in der neuen Spielzeit!



Der Kapitän der Kampfmannschaft, Martin Bierbaumer, beim Spiel gegen den SV Konkordiahütte am Tag seines „Polterns“. Mit zwei Toren avancierte Martin zum Matchwinner!



S'Altersheim!

D'Loigom hot a Altersheim,
s'Prielgut weaschts hoit gnennt,
und so mancher Hot den Nom'
scho va früahra kennt,
ois Pfarrerleich'n und Spitoi,
hom mas gwißt allemoi.

Heint is ois moderna woard'n,
a sches Altersheim is gebor'n,
mit großer Müah und a vui Geld,
hot dö Gemeinde dös Haus bestellt,
so mancher findet a Stoi glei dort,
zan arbeit'n im Heimatort.

Dö Eisschiaßbohn, da Fuaßballploz, da Kindagoscht'n
und s'Schwimmbad no, dös ois biat sö dau glei on,
dö Seniorn mög'n zuaschaun gern,
da Tog tuat so nit langweilig wean,
is ma no rüstig, tuat sös lohnen,
so geht ma ins betreibbare Wohnen,
a jeder krieg sei Hilfe dort,
ma is dau scho am rechten Ort.

Dö Kuchö doscht is a recht guad,
und s'Essen auf Rädern a geim duat,
Freiwillige foahn dös Essen aus,
und mancher Senior ko bleib'n z'haus,
dö Schuikinder sand a erfreut,
dass zmittag woas zan Essen geit.

A Tagesbetreuung is a einbaut,
as weascht scho recht auf dö Oitn gschaut,
Doktor und Schwestern sand zur Stoi,
wonns hoit wehtuat überoi,
so weascht scho gschaut auf insare Krank'n,
ma muaß an Herrgott richtig dankn.

Da Gemeinde a großer Dank gebührt,
sö homb dös schene Werk vollführt,
so woäß dö nächste Generation,
„In Würde“ oit wean, ko ma schon.

Gedanken einer alten Leogangerin

Vielen herzlichen Dank an die
unbekannte Verfasserin!

s' Altersheim!

Ol' Loigam hot a Altersheim,
s' Prielgut weaschts hoit gnennt,
ind so mancher hot den Nom',
scho va früahra kennt,
ois Pfarrerleich'n ind Spitoi,
hom mas gwißt allemoi.

Heint is ois moderna worden,
a sches Altersheim is geboren,
mit großer Müah ind a vui Geld,
hot dö Gemeinde dös Haus bestellt,
so mancher findet, a Stoi glei dort,
zan arbeit'n im Heimatort.

Dö Eisschiaßbohn, da Fuaßballploz, da Kindagoscht'n,
ind s' Schwimmbad no, dös ois biat sö dau glei on,
dö Seniorn mög'n zuaschaun gern,
da Tog tuat so nit langweilig wean,
is ma no rüstig, tuat sös lohnen,
so geht ma ins betreibbare Wohnen,
a jeder krieg sei Hilfe dort,
ma is dau scho am rechten Ort.

Dö Kuchö doscht is a recht guad,
ind s' Essen auf Rädern a geim duat,
Freiwillige foahn dös Essen aus,
ind mancher Senior - ko bleib'n z'haus,
dö Schuikinder sand a erfreut,
dass zmittag woas zan Essen geit.

A Tagesbetreuung is a einbaut,
as weascht scho recht auf dö Oitn gschaut,
Doktor ind Schwestern sand zur Stoi,
wonns hoit wehtuat überoi,
so weascht scho gschaut auf insare Krank'n,
ma muaß an Herrgott richtig dankn.

Da Gemeinde a großer Dank gebührt,
sö homb dös schene Werk vollführt,
so woäß dö nächste Generation,
„In Würde“ oit wean, ko ma schon.

Gedanken einer alten Leogangerin